

Ostfriesischer Kurier

Unabhängige und überparteiliche Tageszeitung für den Landkreis Aurich

143. JAHRGANG / NUMMER 272

SONNABEND, 20. NOVEMBER 2010

1,50 EURO / H 5517

Hochwertige Geschenkidee

Wind
26 Autoren,
29 Erzählungen
und Gedichte

Zahlreiche
Farbfotos

Wind
Anthologie

12,80 €

Erhältlich in jeder Buchhandlung
oder im SKN Kundenzentrum, Norden

FLORIAN

Schockiert

Florian erhält immer mal wieder Tipps über wilde Müllkippen. Oft wird der Unrat danach geräumt, oft auch nicht, meistens wegen Zuständigkeitsproblemen. Jetzt ein neuer Versuch: Eine Leserin beklagt, dass sich auf der Nordic-Walking-Strecke am Deich südlich des Leybuchtsees Richtung Greetstiel Abfall in ungewöhnlicher Menge angesammelt hat. Auch sollen dort noch zwei verendete Schafe liegen, die beim Hochwasser am Freitag letzter Woche ertrunken sind. Sie zeigte sich jedenfalls schockiert über diese Zustände.

AUS ALLER WELT

POLITIK

Die kostenträchtigen Polizeieinsätze bei Atomüll-Transporten bleiben Ländersache. Bundesinnenminister de Maizière trat Forderungen nach finanzieller Beteiligung des Bundes entgegen.

NORDWEST/BREMEN

Land startet Tierschutz-Offensive bei Mastviehhaltung.

WIRTSCHAFT

Porsche muss wegen Aktienoptionsgeschäften Steuer- und Zinszahlungen von 626 Millionen Euro begleichen.

SPORT



Schalke gegen Werder: Die Trainer Magath (Foto) und Schaaf stehen unter Druck.

PANORAMA

50 000 Lämpchen leuchten und blinken im Advent am „Lichterhaus“ der Familie Pingel in Dortmund.

DAX 6849	+0,25 % 6832 (Vortag)
DOW JONES 11184	+0,02 % 11181 (Vortag)
ZINSEN Umlaufrendite 2,40 %	2,40 % (Vortag)
EURO EZB-KURS 1,3700 \$	1,3600 \$ (Vortag)

Stand: 20.33 Uhr

KONTAKT

ZENTRALE ☎ 04931/925-0

REDAKTION 04931/925-230

SPORT 04931/925-235

ANZEIGEN 04931/925-151

ABO-SERVICE 04931/925-133

VERLAG 04931/925-174

DRUCKSACHEN 04931/925-176

E-MAIL

ok-redaktion@skn.info

ok-sportredaktion@skn.info

anzeigenannahme@skn.info

aboservice@skn.info

verlag@skn.info

info@skn.info (Drucksachen)



RASSEGEFLÜGELSCHAU

Weit über 500 Enten, Gänse, Tauben und Hühner sind heute und morgen in der Doornkaat-Halle zu sehen. **SEITE 4**



HEUTE 7°

SO 7° | MO 6°

HOCHWASSER NORDDEICH

20. Nov.: 10.11 Uhr 22.37 Uhr
21. Nov.: 10.53 Uhr 23.16 Uhr

PEWSUM GEFORDERT

Im Abstiegskampf benötigt der TuS Pewsum dringend Punkte. Am Sonntag stellt sich der starke VfL Oythe vor. **SEITE 27**

KGS Hage trägt Trauer

UNGLÜCK Busunfall fordert zweites Opfer

Eine Lehrerin erlag gestern Vormittag ihren schweren Verletzungen.

HAGE/FR – Das schwere Busunglück mit Schülern der KGS Hage-Norden auf der Autobahn 28 hat ein weiteres Todesopfer gefordert. Eine 30-jährige Lehrerin erlag gestern Vormittag im Krankenhaus Sanderbusch ihren schweren Verletzungen. Das teilte die Polizei in Leer mit. Nähere Angaben machte Pressespre-

cher Dirk Vey nicht. Kurz nach dem Unglück war eine Mutter, die die KGS-Schüler zu einer Reitveranstaltung in Oldenburg begleitete, an den Unfallfolgen verstorben. Die Berumburerin wurde am Donnerstag unter großer Anteilnahme der Bevölkerung beigesetzt. In der KGS Hage löste die Nachricht vom Tod der jungen Lehrerin gestern große Bestürzung aus. „Unsere Schule ist in Trauer“, sagte Schulleiter Theo Wimberg (Seite 11).



In der Pausenhalle der KGS haben Schüler und Lehrer viele Kerzen aufgestellt. FOTO: FRANSEN

IGS: Landkreis schreibt an Landeskirche

SCHULSTREIT Ablehnung in Stellungnahme anlässlich der Landessynode erläutert

AURICH/KRUMMHÖRN/HINTE/ERT – Der Schulstreit, der wegen der Einrichtung einer Integrierten Gesamtschule (IGS) unter kirchlicher Trägerschaft zwischen den Gemeinden Hinte/Krummhörn und dem Landkreis Aurich entbrannt

ist, kommt in die heiße Phase. Am Montag befasst sich der SPD-Unterbezirk mit dem Thema. Am Dienstag beginnt die Landessynode, bei der die evangelisch-lutherische Landeskirche Hannover über das Vorhaben abstimmen lässt.

Der Landkreis Aurich hat, wie Schuldezernent Dr. Frank Puchert gestern mitteilte, in einem Schreiben an die Landeskirche noch einmal ausdrücklich betont, dass er den Ersatz der öffentlichen Schulen der Sekundarstufe I

in Hinte und Pewsum durch eine Privatschule ablehnt. In diesem Fall würde er auch den Schullastenausgleich von 336,90 Euro je Schüler nicht mehr zahlen. 2010 erhielten Hinte und Krummhörn 383 400 Euro (Seite 25).

Angebot für Behinderte gefährdet

SÜDERNEULAND – Es fehlt an Geld und es fehlt an Übungsleitern – die Behindertensportabteilung des Süderneulander SV kämpft mit großen Problemen. Die Spartenleiterin Gabi Schürmanns, die sich seit zehn Jahren stark engagiert, sieht gar schwarz. Sie fürchtet, dass die Abteilung im nächsten Jahr womöglich schließen muss.

Insgesamt 430 Mitglieder nutzen die vielfältigen Angebote für Menschen mit Einschränkungen. Die Liste mit Judo, Entspannung für hyperaktive Kinder, Osteoporose- und Koronarsport, Sport für Frauen nach Krebs, Radsport, Rollstuhlbasketball, Schwimmen oder Tanzen ist lang. Zusätzliche Helfer fehlen. Die finanziellen Reserven wurden in diesem Jahr komplett aufgebraucht (Seite 28).

Polizei will dem Terror begegnen

SICHERHEIT Stärkere Präsenz beschlossen

OSTFRIESLAND – Die Terrorwarnung von Bundesinnenminister Thomas de Maizière hat auch den ländlich geprägten Nordwesten der Republik erreicht. Und als Reaktion darauf haben die Polizeichefs zwischen Wittmund und

Osnabrück in einer Sondersitzung beschlossen, potenzielle Täter mit einer „offenen, aber auch verdeckten Präsenz“ zu begegnen. Die verschärften Sicherheitsvorkehrungen sollen mindestens bis Jahresende anhalten (Seite 19).

Hohe Investitionen auch bei VW Emden

AUTOBAU Viertes Modell: Es sieht gut aus

EMDEN – „Wir sind froh über die Investitionen in die deutschen Standorte“, sagte gestern Emdens Betriebsratschef Peter Jacobs mit Blick auf die Investitionsplanung des Volkswagen-Konzerns. Wie viel der 51,6 Milliarden Euro in den

nächsten fünf Jahren nach Emden fließen werden, sagte Jacobs nicht. Man darf von einem dreistelligen Millionenbetrag ausgehen. Die Frage nach dem vierten Modell für Emden beantwortete Jacobs so: „Dafür sieht es gut aus.“

Ja zum Kunstrasen, die Finanzierung ist aber unklar

SPORT Verwaltung sucht mit Vereinen nach einer Lösung

NORDEN/MA – Der Sport, und zwar insbesondere der Fußball, hat einen großen Stellenwert in Norden. Dies ist sicherlich auch der Grund dafür, dass sich der Jugend-, Bildungs- und Sozialausschuss im Rat der Stadt am Donnerstagabend einstimmig dafür aussprach, sich für einen Kunstrasen auf dem Jahnplatz starkzumachen. Der FC Norden hatte dazu einen entsprechenden Antrag eingebracht. Er wird dabei – wie berichtet – von allen Norder Fußballvereinen unterstützt.

Allerdings steht bislang nicht fest, wie der städtische Anteil des rund 400 000 Euro teuren Projektes in Höhe von rund 240 000 Euro finanziert werden soll. Erster Stadtrat Hans-Bernd Eilers machte daher auch ganz deutlich, dass das Haushaltsjahr 2011 das „Jahr der Schulen und Bildung“ werde und hier die ohnehin schon begrenzten Mittel vorrangig eingesetzt werden müssten. Es gebe aber gute Chancen, „dass wir über einen geschickten Weg doch noch zu einer zufriedenstellenden Lösung für den Kunst-

rasenplatz“ kommen, sagte er. Jann Campen, Sprecher des Norder Sports, regte an, beim Landkreis Aurich einen 20-prozentigen Finanzierungsanteil einzufordern, denn beim Bau der Mehrzweckhalle der Conerus-Schule habe sich die Stadt ja ebenfalls beteiligt. FC-Vorsitzender Christof Bruns erklärte, dass innerhalb des Sports überlegt werde, ob nicht jemand für den Verein ein Darlehen aufnehmen könne, das die Stadt in die Lage versetze, ihren Beitrag in den Folgejahren zu zahlen (Seite 4).

Einfach schöne Zähne. Für mehr Lebensqualität.

- Nehmen Sie Ihr Leben in die Hand und gestalten Sie Ihre Zukunft.
- Höchste Sicherheit: Bis zu 12 Jahre Garantie auf Zahnersatz.
- Seit 1992 der Experte für Zahnimplantate und Zahnästhetik.
- Einfach mit Vollnarkose in ein neues Leben.



The Leading
Dental Clinics
of the World®

Fachklinik für Zahnheilkunde und Implantologie
☎ +49 (0) 49 52 / 95 15 40 · www.zfz.de · info@zfz.de